

# Tagungen und Kurse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **79 (1975)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

rad Inglin bestens zur Darstellung. Verständnis für die Aussenseiter der Gesellschaft will Heft Nr. 1309, «Die Flucht», erwecken. Ausbruch und Wiedergefangennahme eines Strafgefangenen sind beklemmend anschaulich geschildert.

In zwei Heften, Nr. 1311 «Peru — Von der Küste in die Anden» und Nr. 1312 «Peru — Eine Reise in den Urwald», führt uns der Schweizer Tierfotograf Hans Dossenbach in eine unbekanntere Tier- und Pflanzenwelt und mitten hinein in das wilde, harte Leben der Indianer. Meisterhafte Tierbilder, ein gekonnter Expeditionsbericht voller Lebendigkeit zeichnen die Hefte aus.

Noch sind acht Nachdrucke zu melden. Es sind dies: Nr. 34 «Edi» / Nr. 151 «Robinsons Abenteuer» / Nr. 328 «Es git kei schönere Tierli» / Nr. 330 «Die rote Mütze» / Nr. 462 «Der Schmied von Göschenen» / Nr. 736 «Waldi, der lebende Wegweiser» / Nr. 765 «Teddy» / Nr. 766 «Das gelbe Päcklein».

Neuerscheinungen und Nachdrucke bilden ein gelungenes «Lese-Paket». Ein guter Jahresanfang für unsere lesefreudigen Kinder. W.

## MITTEILUNGEN

Für die Ferienkolonien für Auslandschweizerkinder werden einsatzfreudige Leiter und Leiterinnen gesucht. Zeit: Anfang Juli bis Ende August, Mindestalter 18 Jahre, Einsatzdauer mindestens 3 Wochen. Nebst Kost und Logis werden Tagesentschädigungen von Fr. 10.— bis 13.— geboten (Ehepaare können ihre Kinder unentgeltlich mitnehmen). Weitere Auskunft erteilt: Pro Juventute, Abteilung Auslandschweizerkinder, Seefeldstrasse 8, 8022 Zürich.

Pro Juventute sucht *Ferienfreiplätze für Kinder*, die aus verschiedensten Gründen (nicht immer geht's um Geld!) die Ferien nicht bei ihren Eltern verbringen können. Wer einem Schweizer Kind zu ein paar unbeschwertem Wochen in einer fröhlichen Familie verhelfen kann, meldet sich bei Pro Juventute, Ferien in Familien, Seefeldstrasse 8, Postfach, 8022 Zürich (01 / 32 72 44).

## TAGUNGEN UND KURSE

Am Wochenende vom 26./27. April findet auf dem Herzberg wieder ein *Frühlingstreffen mit Singen, Musizieren und Tanzen* statt. Auskunft und Anmeldung: Volksbildungsheim Herzberg, 5025 Asp.

Ein Pfingsttreffen «*Internationale Tänze 1975*» wird vom 17.—19. Mai im Kurszentrum, 6362 Fürigen, durchgeführt. Programme und Anmeldungen bei Betli Chapuis, Herzogstrasse 25, 3400 Burgdorf.

Fortbildungskurse in «*Modernem Ausdruckstanz*» erteilt Claude Perrottet. Kursdauer: 23. April—25. Juni und 20. August—24. September (16 Nachmittage). Nähere Auskunft erteilt Claude Perrottet, im Klösterli 33, 8044 Zürich.

Im Heim Neukirch an der Thur finden folgende Kurse statt: 16.—19. Mai: *Einführung in die Meditation*; 14.—20. Juli: *Ferienkurs für Eltern und Kinder*; 4.—9. August: *Puppenspielkurs mit Hanspeter Bleisch*. Nähere Auskunft erteilt die Heimleitung.

Vom 6.—12. Juli wird im Bad Schönbrunn, 6311 Edlibach, ein *Ökumenisches Seminar* für Lehrerinnen und weitere Interessentinnen durchgeführt.

# SCHWEIZERISCHE REISEVEREINIGUNG

Unsere Reisen Sommer 1975

17. bis 19. Mai (Pfingsten) SCHWARZWALD: Triberg, Freudenstadt, Nagold, Calw, Hirsau, Pforzheim, Hochstrasse, Alpirsbach, Schramberg, Villingen; mit Car; Fr. 290.—. Leiter: Dr. Hansueli Maag, Zumikon; Dr. Edgar Frey, Zürich. Meldefrist: 15. April.
5. bis 19. Juli NÖRDLICHES HESSEN: Mainz, Rheingau, Frankfurt, Wiesbaden, Limburg, Wetzlar, Giessen, Marburg, Kassel, Kloster Corvey, Göttingen, Südharz, Hersfeld, Fulda; mit Car; Fr. 1490.—. Leiter: Dr. Max Hiestand, Zürich. Meldefrist: 5. Juni.
14. Juli bis 2. August NORWEGEN—SPITZBERGEN—LAPPLAND: Oslo, Fjeld, Bergen, Sognefjord, Trondheim, Bodö, Hammerfest, Honningsvåg, Spitzbergen, Tromsö, Kilpisjärvi, Karesuando, Kiruna; mit Flug, Bahn, Schiff, Car; Fr. 3880.—. Leiter: Prof. Dr. Fritz Bachmann, Zürich. Meldefrist: 20. April.

Jahresversammlung und Vorträge über USA und Spitzbergen: Samstag, den 1. März 1975, 15 Uhr im DU PONT, 1. Stock, Bahnhofquai, Zürich 1.

Programme, Auskünfte und Anmeldungen beim Sekretariat SRV, Morgentalstrasse 57, 8038 Zürich, Tel. 01 45 55 50.

## Intertours- Winterthur

ist eine Soforthilfe in Zwangslagen auf Reisen und in den Ferien. In jeder Situation. Weltweit!

Wenn Sie wissen möchten, wieviel Ihnen und Ihren Familienangehörigen Intertours-Winterthur wert sein kann, verlangen Sie einfach die Informationsschrift Intertours-Winterthur.

*winterthur*  
*unfall*

General-Guisan-Strasse 40  
8401 Winterthur

Bitte wenden Sie sich an die nächstgelegene Regionaldirektion oder Agentur.

Die Voranzeige mit allen Details kann beim Sekretariat Bad Schönbrunn bezogen werden.

Eine *Atem- und Erholungswoche* ist vom 7.—12. Juli in Davos vorgesehen. Interessentinnen erhalten die Unterlagen bei der Kursleiterin: Frau Nigg-Holder, Schatzalpstrasse 2, 7270 Davos-Platz (Tel. 083 / 3 56 95).

Vom 5.—12. Juli ist im Ferienheim «Lihn», 8876 Filzbach, eine Kurswoche «*Schweizerische Volkstänze und Kontratänze*» vorgesehen. Anfragen sind an Herrn Karl Klenk, Holzmatt 15, 8953 Dietikon, zu richten.

Diesen Sommer finden in Salzburg folgende *Internationale Schul- und Jugendmusikwochen* statt: A-Kurs vom 24. Juli bis 2. August, Musikerziehung bei 6- bis 10jährigen der Grundschule; 4.—14. August Musikerziehung bei 10- bis 16jährigen der obern Stufen. Leitung Prof. Dr. Leo Rinderer. Ausführliche Kursprogramme und Anmeldeformulare bei Hugo Berli, Stachen 302, 9320 Arbon.

Vom 2.—9. August wird in der ref. Heimstätte Rüdlingen, SH, ein Bambusflöten-Schnitz- und -Spielkurs der Schweizerischen Bambusflötengilde durchgeführt. Auskunft und Anmeldeformulare bei Heidi Beleffi-Stamm, Lägerstrasse 3, 8200 Schaffhausen.

### HINWEISE

Der *Schweizerische Bund für Jugendherbergen* organisiert für junge Leute zwischen 16 und 25 Jahren *Ferienwochen, Gebirgswanderlager, Sprachferienkurse* usw. — Detailprogramme und Auskünfte: jugi tours, Shopping-Centre, 8958 Spreitenbach.

Vor kurzem ist das neue *Sommer-/Herbstprogramm 1975* des Schweizerischen *Studentenreisedienstes* herausgekommen. Junge Leute (bis ca. 35 Jahre) können aus dem vielfältigen Angebot das ihnen passende auslesen. Interessenten erhalten das Programm durch den Schweizerischen *Studentenreisedienst*, Leonhardstrasse 19, 8001 Zürich (Tel. 01 / 47 30 00).

Die grosse Lehrmittelmesse *Didacta* findet vom 23. bis 27. März 1976 wiederum in Basel statt. Es wird mit ungefähr 800 Ausstellern und einer Standfläche von rund 30 000 m<sup>2</sup> gerechnet.

Möchten Sie als gut ausgewiesene(r)

#### **Fachlehrer(in) für Zeichnen und Malen**

nebenamtlich im Bereich der Erwachsenenbildung tätig sein? Mitarbeit könnte zum Teil zu Hause erfolgen. Interessante Honorierung. Ihre schriftliche Anfrage mit Kurzangaben über Ausbildung, Praxis und evtl. Lehrerfahrung senden Sie bitte an:

**Neue Kunstschule Zürich**  
Räffelstrasse 11, 8045 Zürich

#### Sämtliche **Drucksachen**

Buch- und Offsetdruck  
**Bischofberger AG**  
**7002 Chur**

Tel. 081 22 12 22

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen die  
Inserenten der  
„Schweizerischen  
Lehrerinnen-Zeitung“